

8.3.2018, 19.00 Uhr
Tafel-Entüllung
Altes Gemeindehaus

Stand des Projektes «Stoh blibe verbote» Ein Jahr nach dem Startschuss «Stoh blibe verbote»

Am Dienstag, 20. Februar 2018, berichtete das Projektteam «Stoh blibe verbote» im Ortsmuseum Feuerthalen wie in Feuerthalen geschossen, gejagt, bombardiert und gefeiert wurde.

► Julia Tarczali

Nachdem Feuerthalen 1318 das erste Mal in einer Urkunde festgehalten worden war, feiern wir dieses Jahr den 700sten Geburtstag Feuerthalens. Anfang Januar 2018 enthüllte die Gemeinde bereits die erste Stele zur Geschichte von Feuerthalen und läutete so das Jubiläumsjahr ein. Neben den historischen Stellen und Tafeln möchten Peter Loosli und Martin Zulauf mit ihrem Projekt «Stoh blibe verbote» die Jahrhunderte der Geschichte von Feuerthalen in Erinnerung rufen. Anhand verschiedener Themen werden sie den Besuchern an der Ausstellung im Coop Rhymarkt Ende August 2018 das Feuerthaler Dorfleben von gestern, heute und morgen näher bringen. Vor einem Jahr begann das Projektteam «Stoh blibe verbote» über das «Feuerthalen von gestern» zu recherchieren und die einzelnen Teilprojekte zu erarbeiten. Ein Jahr nach dem Startschuss, nach intensiver Recherche, spannenden Eindrücken und nach 14 Sitzungen im Baucontainer des Rhymarktes, präsentierte das Team an diesem Abend den aktuellen Projektstand im Feuerthaler Ortsmuseum.

Umgeben von Feuerthaler Geschichte, im Geburtshaus des berühmten Komponisten, Heinrich Sutermeister und heutigen Ortsmuseum, erzählte das Projektteam wie in Feuerthalen geschossen, gejagt, bombardiert und gefeiert wurde. Nach der intensiven Auseinandersetzung mit Fotos, Urkunden, Plänen, Büchern, eigenen Erlebnissen



Das gut gelaunte Projektteam «Stoh blibe verbote» im Ortsmuseum Feuerthalen.

und Gesprächen mit Zeitzeugen, berichteten die engagierten Projektteilnehmer von Geschichten und Erkenntnissen wie «Stand da tatsächlich einmal ein Haus?» oder «Meine Mutter hatte mich in den Keller hinunter geschickt, als wir von den Amerikanern bombardiert wurden.» Peter Loosli behandelt in seinem Teilprojekt die Spezialitäten der Feuerthaler und schilderte unter anderem wie mit einer Fotokamera der Sinar ein berühmtes Foto der Beatles geschossen wurde. Martin Zulauf erklärte die bedeutende Geschichte der Fabriken in der Region und wie die Areale für die Güterlagerung sowie Öllager in Feuerthalen entstanden. Neben vielen weiteren spannenden, geschichtlichen Eindrücken werden auch die jüngsten Feuerthaler und Feuerthalerinnen zusammen mit dem Führtaler

Bieber «Furti» auf spielerische Weise in das «Feuerthalen von gestern» eintauchen können.

Die Bedeutung des Rheins und die Nähe zu Schaffhausen stehen ebenfalls im Zentrum von «Stoh blibe verbote». Denn wenn die Feuerthaler und Feuerthalerinnen früher die schmale, nur sieben Meter breite, Rheinbrücke nach Schaffhausen überquerten, hiess es auf dem Schild am Brückenkopf «Stoh blibe verbote». Das Schild machte die Fussgänger darauf aufmerksam, dass sie nicht auf der Brücke stehen bleiben konnten um ein Runde zu plaudern, denn ansonsten wäre schlicht kein Passant mehr an den beiden vorbeigekommen.

Ganz nach dem Motto «Stoh blibe verbote» stehen für Peter Gasser, Viviane Iseppori, Roland Leutenegger, Christian und Susanne Marty, Paul Müller, Ka-

rin Bättig, Edith Zulauf, Ellen Bieler Bippus, die Familie Gisler, Martin Zulauf und Peter Loosli noch weitere Meilensteine der Erforschung der Geschichte von Feuerthalen an. Sie können sich also auf noch mehr Überraschungen des Projektteams «Stoh blibe verbote» freuen.

Aus dem Inhalt

Gestern, heute, morgen	1
Aktive Ortspolitik	2
Wahlveranstaltung	3
Kalterer See	4
Finanzielle Engpässe	5
Linderung von Nöten	6
Politische Gemeinde	7
Kirchzettel/ Veranstaltungen	10

Wahlen 2018

Die SVP will mit Dreierticket zum Erfolg

Die SVP sei eigentlich die letzte im Dorf verbliebene politische Partei, sagte Paul Amsler, Präsident der SVP Ortssektion Feuerthalen, anlässlich seiner Begrüssung zur Medienkonferenz vom letzten Montag im Zentrum Kohlfirst. Dort stellte er den Pressevertretern die drei SVP-Kandidaten für die Erneuerungswahlen vom 15. April 2018 vor.

► Kurt Schmid

Mit seiner Aussage spielte Amsler darauf an, dass nur die SVP noch mit einer, rund 40 Mitglieder umfassenden Ortssektion in unserer Gemeinde vertreten ist. Deren Ziel sei es, weiterhin eine aktive Ortspolitik zu betreiben. Die SVP ist zurzeit mit drei Mitgliedern im Feuerthaler Gemeinderat vertreten. Nach ihrem Willen soll dies auch nach dem Rücktritt von Jakob Germann so bleiben. Hochbaureferent Germann stellt sein Amt nach nunmehr 20 Jahren, die er für die SVP im Gemeinderat politisierte, zur Verfügung. Erreichen will man dieses Ziel mit einem Dreierticket: Zusammen mit den beiden Bisherigen, Jürg Grau, der auch wieder als Gemeindepräsident kandidiert und Finanzreferent Matthias Huber, stellt sich neu Michael Trachsel zur Wahl.

Jürg Grau ist als Gemeindepräsident seit acht Jahren im Amt und vertritt die Gemeinde in verschiedenen Organisationen im Bezirk und in der Region. Seit sieben Jahren präsidiert er zudem die Regionalkonferenz Zürich Nordost, die sich dafür einsetzt, dass bei der nationalen Aufgabe der Lagerung radioaktiver Abfälle, die Interessen der Region und der Gemeinden nicht übergangen werden. Er habe als Gemeindepräsident zusammen mit dem Gemeinderat viel erreicht, sagte Grau an der Medienorientierung und die vor vier Jahren im letzten Wahlkampf abgegebenen Wahlversprechen der SVP-Kandidaten seien allesamt eingehalten worden. Als ein Beispiel nannte er unter anderem die Realisierung und die Umsetzung der Einheitsgemeinde, welche auch von seiner Umsetzungsstärke zeuge. Nicht zuletzt wegen seinem guten Draht zu den Leuten, Jung und Alt, sei



Fototermin bei -9°C : Matthias Huber (55, Finanzreferent, bisher), Jürg Grau (64, Gemeindepräsident, bisher) und Michael Trachsel (37, neu) lassen sich fast nichts anmerken (v.l.).

Foto: ks

sein Engagement von den Stimmberechtigten bisher immer mit Zustimmung zu den Vorlagen belohnt worden. Kontinuität im Gemeinderat sei ihm wichtig, sagte Jürg Grau, er freue sich aber auf neue Ratsmitglieder und neue Impulse.

Matthias Huber ist bereits seit 12 Jahren Finanzreferent der Gemeinde Feuerthalen. In dieser Zeit habe die Gemeinde grosse Vorhaben umgesetzt und die Steuern nachhaltig gesenkt. Ausserdem trügen verschiedene grössere und kleinere Projekte seine Handschrift, erklärte Huber. Es sei ihm wichtig, die Arbeit auch in der folgenden Amtsperiode weiter zu führen, beispielsweise die Fertigstellung der Freizeitanlage Rheinwiese und sein Engagement für das altersgerechte Wohnen. Er stehe für Transparenz in Finanzberichten und für Klarheit bei Entscheiden, so Huber weiter. Unser Milizsystem hält er für ein wirkungsvolles Instrument für eine volksge-rechte Politik. Die Schule und

ihre Anliegen lägen auch ihm sehr am Herzen. Er und seine Kollegen im Gemeinderat redeten jedoch der Schulpflege in der Bildungspolitik nicht drein, entlaste diese jedoch von administrativen Aufgaben im Bereich der Finanzen und Liegenschaften, bekräftigte er auf eine entsprechende Frage. Gefragt ist gemäss Hubers Überzeugung ein deutliches Engagement aller gewählten Behördenmitglieder. Er sei dazu bereit und würde sich freuen, dies weiter unter Beweis zu stellen.

Michael Trachsel kandidiert neu für den Gemeinderat. Erfahrungen in der Arbeit auf Gemeindeebene hat er bereits von 2010 bis 2014 als Mitglied der Feuerthaler Rechnungsprüfungskommission gesammelt. Der 37 Jährige ist Vater von drei kleineren Kindern und sieht sich daher auch in der Rolle, die Anliegen der jüngeren Generation und der Familien im Gemeinderat zu vertreten. Zudem wolle er mit seiner Kandidatur einen Beitrag dazu

leisten, dass die Gemeinde Feuerthalen ihren erfolgreichen politischen Kurs weiterführen könne, so Michael Trachsel. Er sei ein Verfechter unseres Milizsystems und der Überzeugung, dass der Gemeinderat in seiner aktuellen Zusammensetzung, drei SVP Vertreter, zwei FDP- und ein SP Gemeinderat, dazu ein Parteiloser und die ebenfalls parteilose Schulpräsidentin, gute Arbeit geleistet habe. Das von ihm in diesem Zusammenhang erwähnte Wort «Zauberformel», wollte er jedoch im Bezug auf den Gemeinderat relativiert haben. Als Kreiskommandant des Kantons Schaffhausen und als aktiver Milizoffizier gehöre es zu seinen tägliche Aufgaben, Lösungen als Teamplayer zu erarbeiten und umzusetzen, was sicher eine gute Voraussetzung für die Arbeit im Gemeinderat sei, so Trachsel.

«Feuerthalen ist keine SVP Hochburg»

Dass der Gemeinderat von heute acht auf neu sieben Mitglieder, ein Sitz steht dabei automatisch dem Schulpräsidium zu, reduziert werde, habe relevante Auswirkungen auf die Verteilung der Arbeiten innerhalb der Ressorts, sagten Jürg Grau und Matthias Huber. Wissen und Erfahrung aus den Geschäften der letzten Amtsperiode müssten daher im Gemeinderat erhalten bleiben, ist man bei der SVP Ortssektion Feuerthalen überzeugt. Zudem betrachten sie die enge Zusammenarbeit mit der Schule als Erfolgsfaktor einer Einheitsgemeinde. Auf eine entsprechende Frage meinte Paul Amsler, im Vergleich zu anderen Gemeinden im Zürcher Weinland, sei Feuerthalen beileibe keine SVP-Hochburg, trotzdem hoffe man sehr, weiterhin mit drei Mitgliedern im Gemeinderat vertreten zu sein.

Gemeindewahlen 2018 – Wahlveranstaltung vom 16. März 2018

Qual der Wahl? Luxus der Auswahl!

Am 15. April 2018 wird in unserer Gemeinde gewählt. Während für die Rechnungsprüfungskommission RPK und für die Reformierte Kirchenpflege noch Kandidierende gesucht werden, ist die Ausgangslage bei den Wahlen in die Schulpflege und in den Gemeinderat spannend.

► Kurt Schmid

Für die fünf zu besetzenden Sitze in der Schulpflege treten sechs Kandidierende zur Wahl an: Mit Yvonne Schwaninger, die gleichzeitig wieder als Präsidentin kandidiert und mit Hansjörg Giger (CVP) stellen sich zwei Bisherige wieder zur Verfügung. Herausgefordert werden sie von Karin Schmid-Locher, Irmela Pfalzgraf, Herbert Bühl und Sascha Bertschinger.

Sechs Sitze sind im Gemeinderat zu besetzen. Hier stellen sich gleich neun Kandidierende

zur Wahl. Den Bisherigen, Jürg Grau (SVP), Matthias Huber (SVP), Markus Späth (SP), Igor Zanon (FDP) und Jean-Claude Stettler (parteilos), stehen mit der parteilosen Heidi Litschi, Fritz Hübscher (SP), Michael Trchsel (SVP) und Tonino D'Ascanio (GLP) vier neu Kandidierende gegenüber. Jürg Grau kandidiert zudem für seine dritte Legislatur als Gemeindepäsident.

Die Feuerthaler Wählerinnen und Wähler haben also die Qual der Wahl, oder positiv betrachtet den Luxus der Auswahl. Der Feuerthaler Anzeiger hat alle

Kandidierenden für Schulpflege und Gemeinderat zur Wahlveranstaltung vom 16. März 2018 um 19.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Stumpfenboden eingeladen. Dort stellen sie sich den Fragen der Wählenden und des Moderators.

Nutzen Sie die Gelegenheit unsere Gemeindepolitiker einmal das zu fragen, was Sie schon

lange wollten und die Neuen und ihre Ideen besser kennenlernen. Machen Sie sich fit für die Wahl, die Kandidierenden und der Feuerthaler Anzeiger freuen sich, wenn Sie möglichst zahlreich erscheinen und damit zeigen, dass Sie mitreden wollen, wenn es um die Zukunft von Feuerthalen und Langwiesen geht!

Datum:	Freitag, 16. März 2018
Zeit:	19.30 Uhr
Ort:	Schulhaus Stumpfenboden, Aula
Organisation:	Feuerthaler Anzeiger
Moderation:	Kurt Schmid, Vorsitzender der Redaktion

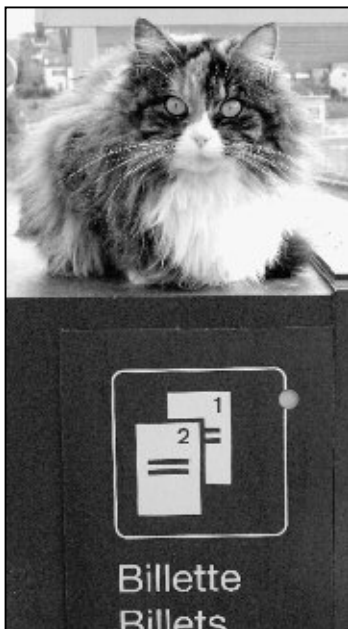
Tierisches von der Turbo Bahnhaltestelle in Langwiesen

Miau und schnurr, schnurr lieber Fahrgast ...

Die zutrauliche Angorakatze Pepper sucht sich mehrere Male am Tag einen besonderen Platz in der mit Glaswänden und Dach geschützten Bahnhaltestelle.

► Werner Woche

Hoch oben auf dem Billettautomaten hat sie einen Platz



Pepper fühlt sich wohl auf dem Billettautomaten.

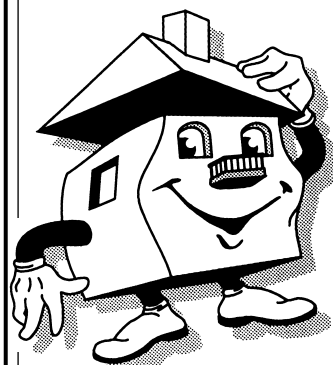
Foto: ww

gefunden an dem sie eine gute Übersicht auf ihr Revier hat und von den Fahrgästen beachtet und bewundert wird. Für die ankommenden Fahrgäste ist es immer etwas erfreuliches, wenn das «Kätzli» sie mit ihren grünen Kulleraugen beobachtet und darauf wartet, dass sich Irgendwer für sie interessiert und sie eventuell auch streichelt. Die Katze gehört einer Daniela, die ebenerdig in einem der Mehrfamilienhäuser neben der Haltestelle wohnt. Pepper ist Mutter eines sechs Monate alten Katers und eine richtige Herumstreunerin, die ihre Freiheit über alles liebt und nur zum Fressen nach Hause kommt. Dass sie die verkehrsreiche Umgebung mit vielbefahrener Hauptstrasse und Bahngleise bisher gut überlebt hat, zeugt von einer hohen Lebenserhaltungs-In-

telligenz und wir alle denen ihr noch ein langes Katzenleben bereitet, wünschen sie Freude bereitet, wünschen leben.

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen

mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen
Sanitäre Installationen
Reparaturen
Planung
Verlangen Sie bei uns
eine **Gratis-Offerte**



**Huber +
Bühler ag**

Ebnatring 25
Tel. 052 630 26 66 8207 Schaffhausen

Pro Senectute Ortsvertretungen Feuerthalen-Langwiesen und Flurlingen Seniorenferien im schönen Südtirol!

**PRO
SENECTUTE**

ORTSVERTRETUNGEN
FEUERTHALEN-
LANGWIESEN UND
FLURLINGEN

Die Pro Senectute Ortsvertretungen Feuerthalen-Langwiesen und Flurlingen organisieren in diesem Jahr vom 26. Mai bis 2. Juni 2018 eine begleitete Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren nach Oberplanitzing/Kaltern im schönen Südtirol.



Die Gegend um den Kalterer See bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Seniorenferien vieles, um diese zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

(Foto: Wikipedia)

Das Wort «Kalterer» ist ja sehr bekannt ob vom Wein oder dem Kalterer See. Das milde Klima in der Region Kaltern ist

sehr angenehm. Oberhalb Kaltern liegt der schöne Ortsteil Oberplanitzing, an der Mendelstrasse. Schon zum 2. Mal dür-

fen wir hier sicher eine schöne Ferienwoche verbringen. Auch in diesem Jahr haben wir für Sie ein tolles und unterhaltsames

Programm zusammengestellt. Hier gibt es für jeden etwas, lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Im barrierefreien Hotel *** Masatsch erwartet uns ein grosszügiges Platzangebot, schöne Einzelzimmer, ein spannender Wellnessbereich mit Pool sowie feine, regionale und saisonale Spezialitäten aus der Küche. Das Personal ist sehr freundlich und aufmerksam.

Begleitet wird diese Ferienwoche vom bewährten «Smiley-Team» Maja Himmelberger, Rosmarie Eschmann, Käthi Grau und Regula Würth.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nähere Auskunft gibt Ihnen gerne:

Maja Himmelberger

Tel. 052 659 40 16 / 079 268 28 07

**PRO
SENECTUTE**

ORTSVERTRETUNGEN
FEUERTHALEN-
LANGWIESEN UND
FLURLINGEN

Begleitete Seniorenferien 2018 in Oberplanitzing/Kaltern im Südtirol

vom 26. Mai bis 2. Juni 2018

Im Preis von Fr. 1350.– inbegriffen sind: Carreise, Mittagessen, Hin- und Rückfahrt, sämtliche Ausflüge mit Verpflegung, alle Trinkgelder, Halbpension im *** Hotel Masatsch in Oberplanitzing/Kaltern.

Für auswärtige Teilnehmer wird ein Zuschlag von Fr. 100.– erhoben.

Begleitet werden die Ferien von Rosmarie Eschmann (dipl. Pflegefachfrau), Maja Himmelberger (Kordinatorin), Käthi Grau und Regula Würth.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Maja Himmelberger, Tel. 052 659 40 16

**Anmeldungen bis 29. März 2018 an Frau Maja Himmelberger,
Hauptstrasse 68, 8246 Langwiesen**

Anmeldetalon

Ich/wir melden mich/uns für die Senioren-Ferienwoche in Oberplanitzing vom 26. Mai bis 2. Juni 2018 an:

Name _____ Tel. Nr. _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Hiermit bestätige ich die verbindliche Anmeldung

**gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!**

Rüümlli
FEUERTHALEN
Schülertreff Moskito

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
24. Februar – 11. März		
	Sportferien	Treff geschlossen
16. März	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
23. März	20:00 – 23:00 Uhr	Spezieller Treff
30. März	Treff geschlossen	Karfreitag
06. April	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
13. April	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
20. April	20:00 – 23:00 Uhr	Spezieller Treff
21. April – 06. Mai		
	Frühlingsferien	Treff geschlossen
11. Mai	Treff geschlossen	Brücke Auffahrt
18. Mai	20:00 – 23:00 Uhr	Spezieller Treff

Die speziellen Anlässe werden via Flyer im Voraus bekannt gegeben!

Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett

jash.ch/moskito

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen** Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Seniorenachmittag, Mittwoch, 14. März 2018

Sältsaami Methode ...

Die Pro Senectute Ortsvertretung Feuerthalen-Langwiesen hat für den kommenden Seniorenachmittag wieder das Senioren-Theater Hallau engagiert. Freuen Sie sich mit uns auf einen lustigen und gemütlichen Nachmittag!

Fritz Fridli, Friedensrichter, hat stark vernachlässigt. Durch seit längerer Zeit sein Amt ne konsumsüchtige Frau ist er

in finanzielle Engpässe geraten. Er hat auch seinen Freund Albert Stark, Metzgermeister für Geld einige Male sehr begünstigt. Dazu haben die beiden Männer noch einen Schwarzarbeiter Pedro, einerseits als Metzgergehilfe und andererseits als Botengänger angestellt. Zu alledem hat Fridlis Hausangestellte Alma noch eine Hausiererinnen eingeladen, die auf «spiritueller Literatur» spezialisiert ist.

Eine neu gewählte Oberrichterin will nun die Akten vom Friedensrichter genauer untersuchen. Das gibt Probleme ... oder eben ... «Sältsaami Methode».



Anschliessend laden wir sie zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und «öppis de-zue» ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pro Senectute
Feuerthalen-Langwiesen

PRO SENECTUTE SENIORENNACHMITTAG

ORTSVERTRETUNG
FEUERTHALEN-
LANGWIESEN

«Sältsaami Methode»
mit dem Senioren-Theater Hallau

Mittwoch, 14. März 2018, 14.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden

www.meinekosmetikerin.ch

Samstag, 17. März 2018 im Zentrum Kohlfirst

Rückblick auf die Bombardierung vom 1. April 1944

Wir leben in der Schweiz in einem der sichersten Länder der Welt. Das ist nicht selbstverständlich und war nicht immer so. Die lokale Geschichte erinnert uns auch an kriegerische Zeiten. Am 1. April 1944 wurde nicht nur Schaffhausen von

amerikanischen Flugzeugen bombardiert, sondern auch Feuerthalen getroffen. Deshalb werfen wir im Jubiläumsjahr 2018 in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Kohlfirst auch einen Blick zurück auf jenen denkwürdigen Examenstag im

Frühling 1944. Im ersten Teil zeigen wir eindrückliche Gegenstände und Bilder aus Feuerthalen, Flurlingen und dem Kohlfirst. Danach erzählt Gerhard Wüst aus der Gruppe «Stoh blibe verbote» von seinen Kindheitserinnerungen und seinem Projekt. Anschliessend wollen wir in einem aktiven Plenum mit Zeitzeugen und interessierten Jugendlichen das Ereignis aus der Gegenwart von 2018 heraus noch einmal rückblickend beleuchten und erleben. Die Zeitzeugen sollen aus ihren Erinnerungen erzählen. Die Jugendlichen stellen in einem Interview Fragen aus ihrer Sicht und halten die Antworten anschliessend in einem Bericht schriftlich fest. So bietet sich auch eine willkommene Gelegenheit, um die Kommunikation der Senioren mit den Junioren zu fördern und zu vertiefen.

Das Zentrum Kohlfirst und das Projekt «Stoh blibe verbo-



te» laden neben den Bewohnern auch alle interessierten Personen aus allen Altersgruppen herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Der 74. Jahrestag am 1. April 2018 fällt auf den Ostersonntag und kommt für den Rückblick nicht in Frage. Wir treffen uns deshalb am Samstag, 17. März 2018, um 14.30 Uhr, in der Cafeteria des Zentrums Kohlfirst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, ihre spannenden Erinnerungen und Geschichten. Vielleicht besitzen Sie sogar noch Gegenstände und bringen diese mit? – Damit wir den Anlass gut vorbereiten und koordinieren können, ist eine Anmeldung der aktiven Teilnehmer am moderierten Plenum (sowohl Zeitzeugen als auch Jugendliche) unter 052 659 38 85 zu empfehlen.

Stoh blibe verbote,
Peter Loosli + Martin Zulauf



Das Wohnhaus an der Zürcherstrasse 114 erhielt einen Volltreffer. Das Gebäude steht heute noch und wurde vor Kurzem wieder renoviert.

Foto: zvg

Ökumenischer Suppentag vom 18. Februar 2018

Sei Teil des Wandels

Der diesjährige Suppentag stand ganz im Zeichen des Wandels. Die Zeichen zu setzen für einen Wandel sei es nun Bezug auf das Weltklima oder in den Friedensbemühungen in vielen Weltregionen.

Ein Wandel ist angezeigt! So stand die Geschichte von Noah und seiner Arche Pate, für einen Wandel, wie er in unserer Vorzeit bereits stattfand. Im Symbol des Regenbogens keimt die Hoffnung auf neues auf ein gutes, friedliches und gesundes Miteinander. Wie aber werden wir Teil dieses Wandels, wie lässt es sich als Einzelne, als Einzeler schaffen, Teil dieses Wandels zu sein? Was kann ich tun, es nimmt ja sowieso seinen Weg, was kann ich schon fürs grosse Ganze ausrichten?

Diese Frage wird vom Ökumenischen Gottesdienstteam an die Besucher gestellt. Gemeinsam wird angeregt diskutiert und die Vorschläge für Verbesserungen im Kleinen auf kleine Zettel notiert. Die Primarschulkinder konnten unterdessen mit der Katechetin in der Aula die Geschichte von Noah weiterverfolgen und selbst eine Arche basteln. Konfirmandinnen sammeln die Notizen ein und heften sie an einen Regenbogen. Es sind viele Dinge, die wir im Kleinen tun können, um unsere Welt zu verwandeln. So werden denn auch Projekte vorgestellt die zu einem Wandel im Kleinen und im Fall der Rest-EssBar Schaffhausen konkret dazu beitragen, der Verschwendung von Lebensmitteln entgegen zu treten. Die REBS sammelt Lebensmittel



Für ein gutes, gesundes und friedliches Miteinander: Besucherinnen und Besucher am Suppentag 2018 in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden.



REBS leistet einen Beitrag an die vollumfängliche Verwertung von Lebensmitteln. Raissa Zimina informiert über das Projekt.

von Unternehmen/Läden ein, um sie dann in der Rheinstrasse 12 in Schaffhausen interessierten wieder gratis zur Verfügung zu stellen. So kann ein Beitrag

an eine vollumfängliche Verwertung der Lebensmittel geleistet werden. So erläuterte es Raissa Zimina von REBS. Weitere Informationen unter restessbar-schaffhausen.ch.

Die Gottesdienstbesucher kamen weiter in den Genuss karibischer Klänge der Steelband Quilombo aus Schaffhausen und wurden auch beim anschliessenden gemeinsamen Mittagessen von ihr begleitet. Die Bündner Gerstensuppe wurde von Daniel Riedener in Fronarbeit gekocht und unterstützt von vielen zahlreichen Helferinnen und Helfern dann auch von den Konfirmanden aus Feuerthalen an die Gäste verteilt.

Die Kirchenpflege Feuerthalen bedankt sich auch im Na-



Auf dem Merktzettel: Vorschläge für Verbesserungen im Kleinen.

Fotos: zvg

men der Ökumene ganz herzlich bei allen anwesenden Gästen für ihre Teilnahme am diesjährigen Suppentag. Weiter möchten wir allen Kuchen- und Torten-Spenderinnen sowie Familie Fischer für die gespendeten schönen Primeli herzlich danken. Ein grosses Danke gehört auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren wertvollen Einsatz an diesem Suppentag. Es kann dieses Jahr ein Beitrag in der Höhe von ca. 1000.– an Kollekte an die Hilfswerke «Fastenopfer» und «Brot für alle» überwiesen werden.

Wir sind dankbar jedes Jahr einen solchen Tag veranstalten zu können und einen bescheidenen aber doch wirksamen Beitrag zur Linderung von Nöten beizutragen.

Für die Kirchenpflege Feuerthalen
Holger Gurtner, Aktuarist

BLOCKS

MODERNES
WERBEMITTEL



landolt
druck

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 550 53 53, Fax 052 550 53 59
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Bauamt

Bauprojekt

Andina Egli und Jürg Brunner, Toggenburgstrasse 30, 8245 Feuerthalen; Dachausbau mit Schlepplgauben, Einbau WC in Obergeschoss, Wohnzone 1.2, Assek.-Nr. 602, Kat.-Nr. 2832, Oehningerweg 2, 8246 Langwiesen,

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 2. März 2018

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Einladung Jubiläumsjahr

Ff700 – Feuerthalen feiert 700 Jahre



Einladung zur Enthüllung der dritten historischen Tafel im Jubiläumsjahr 700 Jahre Gemeinde Feuerthalen

Anlässlich der Jubiläums-Feierlichkeiten 700 Jahre Gemeinde Feuerthalen werden insgesamt zwölf historische Tafeln zur Geschichte, zu bedeutsamen Orten beziehungsweise verdienten Persönlichkeiten der Gemeinde Feuerthalen angefertigt.

Die dritte historische Tafel ist dem bekannten, in Feuerthalen geborenen **Komponisten Heinrich Sutermeister** gewidmet. Die Tafel zu seinen Ehren wird an seinem Geburtshaus an der Schützenstrasse 2 in Feuerthalen angebracht.

Die Enthüllung der dritten Tafel findet wie folgt statt:

Datum: Donnerstag, 8. März 2018

Zeit: 19.00 Uhr

**Ort: Altes Gemeindehaus
Schützenstrasse 2
Feuerthalen**

Interessierte Personen sind herzlich eingeladen, dieser kleinen Zeremonie mit Umtrunk beizuwohnen! Auch das Ortsmuseum an gleicher Stätte wird seine Tore geöffnet haben. Nutzen Sie die Gelegenheit und werfen Sie wieder einmal einen Blick in vergangene Zeiten der Gemeinde.

ORGANISATIONSKOMITEE Ff700



Einladung

Weltgebetstag – 2018 Surinam

**Am Freitag, 2. März 2018 um 19.00 Uhr
in der katholischen Kirche
St. Leonhard Feuerthalen**

Eine Gottesdienstfeier von Frauen aus Surinam
für Menschen auf der ganzen Welt

Anschliessend Apéro mit Spezialitäten aus Surinam

Wünschen Sie eine Mitfahrgelegenheit?
Telefon 079 769 42 38

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Vorbereitungsteam
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Feuerthalen
und Katholische Pfarrei Feuerthalen

Ich gebe mein Bestes für Sie!
Versprochen.

078 608 28 72

ruosch-ONLINE.CH

Unser Zentrumsbetreuer verlässt uns
im Frühjahr 2018.

Daher suchen wir auf den 1. Mai 2018

**eine Mitarbeiterin
für die Zentrumsbetreuung ca. 10%**

Ihre Aufgaben

- Einmal im Monat organisieren und durchführen vom «Chiläkafi»
- Spezielle Anlässe wie z.B. Oster-z'Morge, Erntedank, Ewigkeitssonntag
- Gebäudetechnische Einrichtungen bedienen

Ihr Profil

- Sie sind interessiert und motiviert die Anlässe zu betreuen
- Sie haben Organisationstalent
- Sie sind teamfähig, kontaktfreudig und selbständiges Arbeiten gewöhnt
- Sie bringen eigene Ideen ein

Wir bieten

- Selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Unterstützung durch ein aufgeschlossenes engagiertes Kirchenpflegeteam
- Besoldung gemäss Lohnreglement der Zürcher Landeskirche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen
an die Präsidentin der Kirchenpflege.

Für Fragen oder weitere Auskünfte wenden Sie sich an die Präsidentin

Hanni Oberhänsli-Frischknecht, Kirchweg 95, 8245 Feuerthalen,
Tel. 052 659 28 50, Mail: hanni.oberhaensli@bluewin.ch

Oder; Viktor Bolli, Bahnhofstrasse 101, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 659 24 48,
Mail: viktorbolli@bluewin.ch

reformierte
kirche feuerthalen



Finanzieren Ihr Eigenheim solid finanziert

Im Eigenheim sich den geschmackvollen Seiten des Lebens widmen und finanziell bestens aufgehoben sein. Mit unserer Hypothekarberatung unterstützen wir Sie umfassend und begleiten Sie langfristig.

bsb.clientis.ch

 **Clientis**
BS Bank Schaffhausen

Zentrum Kohlfirst

**Kaffee
und
Kuchen**

Cafeteria
täglich geöffnet
von 10 bis 17 Uhr

zu vermieten

ab sofort Garagenplatz
in Tiefgarage: Zürcherstrasse 25,
8245 Feuerthalen
Fr. 120.00 / Monat
Kontaktaufnahme:
b.steinmann@immofels.ch


*Herunter für weitere
Anfragen und Service-Anfragen!*
Fabio Dalle Feste
Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60


www.webermetallbau.ch



Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97
info@germannelektro.ch
www.germannelektro.ch

**Elektroinstallationen
Telekommunikation
EDV-Installationen**

Heizen Sie mit



**Komplette Lösungen
für komplette Zufriedenheit
seit 1982.**

Telefon 052 624 78 78
www.pfeiffer-heizungen.ch

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83

jt. Julia Tarczali, Redaktorin
Freier Mitarbeiter:
ww. Werner Wochoer, Langwiesen

Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch
**Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:**
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen
Telefon: 052 659 69 10, Fax: 052 659 36 11
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Abonnementspreis: Fr. 29.–
Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

Sudoku Sudoku Sudoku Sudoku Sudoku

Anleitung:

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden

		5		2	9		1	4
8		7	6					
	9	4			5			
5		9		7	8			
					3	4		
7	3					1	5	
	8			9	7	6		
	7		5	1	6			8
9		6	8	3	4		2	1

Lösung (je Zeile):
 4, 8, 1, 2, 9, 7, 6, 3, 5 | 2, 7, 3, 5, 1, 6, 9, 4, 8 | 9, 5, 6, 8, 3, 4, 7, 2, 1
 5, 4, 9, 1, 7, 8, 3, 6, 2 | 6, 1, 2, 9, 5, 3, 4, 8, 7 | 7, 3, 8, 4, 6, 2, 1, 5, 9
 3, 6, 5, 7, 2, 9, 8, 1, 4 | 8, 2, 7, 6, 4, 1, 5, 9, 3 | 1, 9, 4, 3, 8, 5, 2, 7, 6

		1		2	9	6	3	
8	2			1				
			4					
			2	7		9		
					1	3		
9	5				3		4	
	7		1	3	2			5
		2	5		4			
4	3				7		1	2

Lösung (je Zeile):
 6, 7, 8, 1, 3, 2, 4, 9, 5 | 1, 9, 2, 2, 5, 8, 4, 7, 6, 3 | 4, 3, 5, 6, 9, 7, 8, 1, 2
 3, 1, 4, 2, 7, 5, 9, 8, 6 | 2, 8, 6, 9, 4, 1, 3, 5, 7 | 9, 5, 7, 8, 6, 3, 2, 4, 1
 5, 4, 1, 7, 2, 9, 6, 3, 8 | 8, 2, 9, 3, 1, 6, 5, 7, 4 | 7, 6, 3, 4, 5, 8, 1, 2, 9

- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

2	5					3	6	
1	4	7		3				5
8	3		5	7	9		4	
9			1		3	8		6
3		5			6		2	
		2						3
			2					
	2	8			7	6		
			4	8		5		

Lösung (je Zeile):
 4, 9, 1, 2, 6, 5, 7, 3, 8 | 5, 2, 8, 3, 9, 7, 6, 1, 4 | 7, 6, 3, 4, 8, 1, 5, 9, 2
 9, 7, 4, 1, 2, 3, 8, 5, 6 | 3, 8, 5, 7, 4, 6, 1, 2, 9 | 6, 1, 2, 9, 5, 8, 4, 7, 3
 2, 5, 9, 8, 1, 4, 3, 6, 7 | 1, 4, 7, 6, 3, 2, 9, 8, 5 | 8, 3, 6, 5, 7, 9, 2, 4, 1

	2			7	5	8		
	9		4	2		5	1	3
8					9			
						7	4	6
5		7						
		2	7					
2	6	4						3
		1	8			6	9	
		8		3				2

Lösung (je Zeile):
 2, 6, 4, 5, 9, 7, 1, 3, 8 | 3, 5, 1, 8, 4, 2, 6, 9, 7 | 9, 7, 8, 6, 3, 1, 4, 5, 2
 1, 8, 9, 2, 5, 3, 7, 4, 6 | 5, 4, 7, 9, 8, 6, 3, 2, 1 | 6, 3, 2, 7, 1, 4, 9, 8, 5
 4, 2, 3, 1, 7, 5, 8, 6, 9 | 7, 9, 6, 4, 2, 8, 5, 1, 3 | 8, 1, 5, 3, 6, 9, 2, 7, 4

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz 144**
- **Giftnotfall 145**
- **SPITEX**
- **Bienen- und Wespennester**
- **Feuerwehr 118**
- **Polizeinotruf 117**
- **052 647 13 60**
- **052 741 47 00**
- **079 346 45 43**

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Abonnements bestellen auf der FA-Website!

Sie möchten immer auf dem Laufenden sein, was in Feuerthalen und Langwiesen so passiert, und Sie wohnen nicht hier?

Dann ganz einfach ein Abonnement bestellen!

www.feuerthaleranzeiger.ch



Reformierte Kirche

FR	2. März	19.00 Uhr	ökumenischer Weltgebetstag in der katholischen Kirche
SO	4. März	9.30 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen Pfarrerin Karin Marterer Palm Marc Neufeld, Orgel
		17.00 Uhr	Konzert mit den Phenomen in der reformierten Kirche Abschiedskonzert «L'Ultima Notte» Türöffnung 16.00 Uhr, Eintritt frei (Kollekte)
MI	7. März	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Kohlfirst
FR	9. März	10.15 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrerin Sylvia Walter
SO	11. März	17.00 Uhr	Abend-Gottesdienst in der Kirche Laufen Pfarrerin Sylvia Walter
MI	14. März	14.30 Uhr	Seniorenachmittag in der Mehrzweckhalle Stumpenboden mit dem Senioren-Theater Hallau
		20.00 Uhr	Bibelgesprächskreis Veranstaltungsort bitte bei Pfarrer Andreas Palm anfragen (052 659 25 20)
FR	16. März	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO	4. März	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen zum Krankensonntag
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen zum Krankensonntag
An diesem Wochenende besteht die Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen. In Feuerthalen vor dem Gottesdienst und in Uhwiesen nach dem Gottesdienst.			
MI	7. März	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen
		18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst
SO	11. März	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
DI	13. März	14.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Begegnungszentrum Mesmerschüür in Laufen am Rheinfl. Für alle, die gern singen: Eine Stunde lang Einstimmen in altbekannte und beliebte Lieder, unter der Leitung von Pfrn. Sylvia Walter
MI	14. März	14.30 Uhr	Seniorenachmittag der Pro Senectute in der Mehrzweckhalle Stumpenboden in Feuerthalen. Programm: Senioren-Theater, Hallau
		18.30 Uhr	Kreuzwegandacht in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst
FR	16. März	16.30 Uhr	«Fiire mit de Chliine», ökumenische Kleinkinderfeier in der ref. Kirche in Laufen am Rheinfl

www.feuerthaleranzeiger.ch

Terminkalender März 2018

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	2. März	19.00	Ökumenischer Weltgebetstag	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Kirchgemeinden Feuerthalen
SO	4. März		Abstimmungs- bzw. Wahlsonntag		Gemeinderat
MI	7. März	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden Feuerthalen & Pro Senectute OV
MI	7. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
DO	8. März	18.00	Ff700: 3. Enthüllung Historische Tafel	Altes Gemeindehaus	Gemeinderat
DO	8. März	20.00	Aufführung Sutermeister-Oper «Die schwarze Spinne»	Kirche St. Johann	Kantonsschule Schaffhausen
SA	10. März	20.00	Aufführung Sutermeister-Oper «Die schwarze Spinne»	Kirche St. Johann	Kantonsschule Schaffhausen
MO	12. März	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	13. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	14. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MI	14. März	14.30	Seniorenachmittag	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Pro Senectute OV Feuerthalen-Langwiesen
DO	15. März	15.00	«Müsli»-Treff	Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff
FR	16. März	14.00	Integration und Kultur Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK I&K Feuerthalen
FR	16. März	19.30	Wahlveranstaltung	Schulhaus Stumpenboden, Aula	Feuerthaler Anzeiger
SA	17. März	14.00	Schnuppertag Pfadi Feuerthalen	Parkplatz Schulhaus Stumpenboden	Pfadi Feuerthalen
MO	19. März	19.00	FW Ausseramt Gesamtübung	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Feuerwehr Ausseramt
MI	21. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MI	21. März	14.00	Info-Veranstaltung: Vernetzt ins Alter	Zentrum Kohlfirst	Verein VIA – Vernetzt ins Alter
FR	23. März	14.00	Integration und Kultur Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK I&K Feuerthalen
FR	23. März	18.30	Generalversammlung Turn- und Sportverein	Zentrum Kohlfirst	Turn- und Sportverein Feuerthalen
SA	24. März	16.00	Eröffnungsschiessen		Schützen Flurlingen-Uhwiesen
SA	24. März		Altpapiersammlung		Pfadi Feuerthalen
SA	24. März	16.00	Nostalgie-Stammtisch «Stoh bliibe verbote»	Rest. Engel	Projekt «stoh bliibe verbote»
MO	26. März	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	27. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	28. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch